

Das Rezept für ein wirklich gutes neues Jahr

31. December 2023



Silvester feiert man nicht zuletzt mit gutem Essen

Quelle: Envato / RossHelen

Das Silvestermenü steht. Das Rezept für die Feuerzangenbowle liegt bereit. Aber haben Sie auch an die Anleitung für ein gutes, neues Jahr gedacht? Keine Sorge, natürlich haben wir etwas für Sie parat...

Nehmen Sie zwölf volle, ausgereifte Monate. Achten Sie darauf, dass sie frei von schlechten Erinnerungen sind, von Bitterkeit, Unvergebung und Hass. Reinigen Sie die Monate von jeglichem Groll, der ihnen noch anhaften mag. Zupfen Sie die Kleinlichkeiten und Belanglosigkeiten ab, kurz gesagt, achten Sie darauf, dass die Monate frei sind von allem Negativen, was gewesen ist.

Ganz praktisch: Was drückt Sie jetzt noch, wenn Sie an das vergangene Jahr denken? Bringen Sie es vor Gott. Vergeben Sie sich und anderen. Lassen Sie los.

Denn Gott sagt: «Schau hin. Ich mache alles neu!» ([Offenbarung, Kapitel 21, Vers 5](#))

Zubereitung des guten, neuen Jahres

Teilen Sie die vor Ihnen liegenden Monate in jeweils 30 bis 31 Teile. Versuchen Sie dabei nicht, alles auf einmal zu bewältigen. Nehmen Sie sich für die Zubereitung jedes einzelnen Tages genug Musse und Zeit.

Füllen Sie jeden Tag mit Glaube, Hoffnung und Liebe. Mit Geduld, Mut, Treue, Grosszügigkeit, etwas Arbeit (vorsicht, zu viel davon verdirbt den Geschmack!) und viel Ruhe. Brechen Sie sich diese Zutaten nicht aus den Rippen. Bitten Sie den Heiligen Geist, dass er Sie und jeden einzelnen Ihrer Tage mit seinen guten Gaben und seinem Frieden erfüllt.

Durchtränken Sie Ihre Zeit mit Gebet, mit Dank und mit Lob.

Würzen und fertig stellen

Fügen Sie jedem Tag eine gute Portion Humor bei, einen Schuss Spass, eine Prise Spielerei und Gelassenheit.

Lassen Sie Ihr Jahr zusammen mit Ihren Träumen und Wünschen an einem warmen Ort ruhen, bis der richtige Zeitpunkt gekommen ist. Und dann geniessen Sie das gute, neue Jahr aus dem Handteller Gottes.

Bei diesem Artikel handelt es sich um eine Neuauflage. Er erschien bereits am 31.12.2015 bei Jesus.ch.

Zum Thema:

[Den Glauben kennenlernen](#)

[Gesichter & Geschichten: Daniel Rehfeld: «Ich möchte Christen ermutigen»](#)

[Halleluja-Kolumnist im Talk: Sam Urech: «Sich aufs Wesentliche besinnen!»](#)

[Seelsorge konkret: Wenn das Trösten schiefgeht](#)

Autor: Miriam Hinrichs

Quelle: Jesus.ch

Tags

